

Ausgabe Nr. 53

3/26

SOMMER

Aug • Sep



Monatsspruch für September

***Besser eine Hand voll mit Ruhe
als beide Fäuste voll mit Mühe
und Haschen nach Wind.***

Kohelet 4,6

Foto: Ursula Wegmann

GEMEINDEBRIEF

für die Evangelischen Kirchengemeinden im
—— Pfarrsprengel Region Ortrand ——

Inhalt

Gemeindebrief 3/26, Ausgabe Nr. 53

Andacht	2
Aktuelles	3
Rückblicke	4
Ausblicke	11
Nachrufe	21
Gottesdienste in unseren Gemeinden	23
Freud & Leid	25
Die Kinderseite	28
Regelmäßige Zusammenkünfte & andere Termine	30
In eigener Sache	32
Kontakte	33



Monatsspruch
für September

***Besser eine Hand voll mit Ruhe
als beide Fäuste voll mit Mühe
und Haschen nach Wind.***

Kohelet 4,6

Andacht

„Ich habe alle Hände voll zu tun!“ – Wie oft höre ich das, wie oft sage ich das selbst. Volle Hände: mit Sorgen, Arbeit, Krankheit, Ängsten, mit den eigenen und anderen Nöten...

Ja, Arbeit kann erfüllend sein. In einem Teaser zu einer Serie über Rettungskräfte im Einsatz kommt eine Frau zu Wort. Sie sagt aus vollem Herzen: „Ich liebe meine Arbeit.“ Und ich glaube ihr aufs Wort, weil es so ehrlich und echt ist. Wer kann das schon so aus tiefster Seele sagen? Ich liebe meine Arbeit und bin Gott dankbar, dass ich nach einigen Umwegen und Steinen, die mir in den Weg gelegt wurden, diese Arbeit machen darf.

Trotzdem muss ich – und sicherlich auch viele von uns – aufpassen, dass es nicht zu viel wird. Mehr geht immer. Das nennt man dann etwas subtil „zusätzliches soziales Engagement“. Da müssen wir lernen, STOP zu sagen.

Es muss auch Zeit für die Familie und für Freunde da sein, Zeit für Muße und Erholung, Zeit für mich. Es geht darum, zu arbeiten, aber in Maßen. Wir sollen uns Zeit nehmen, um auch die anderen Gaben zu genießen, die Gott uns gegeben hat.

Gott gönnte sich Ruhe, nachdem er sechs Tage gearbeitet hatte – und die Welt brach nicht zusammen. Was gibt uns Grund, zu meinen, sie würde zusammenbrechen, wenn wir uns ausruhen oder wenn wir unsere Kräfte wieder auffüllen, uns erholen, die anderen Seiten des Lebens genießen?

Die Urlaubszeit ist so eine wichtige Erholungszeit in unserem Leben. Neues sehen und schmecken, hören und riechen, Luftveränderung, das Vertraute eine kurze Zeit hinter sich lassen. Die Hände leeren, die Fäuste entspannen, loslassen.

Leere Hände sind besser geeignet zum Beten. Wer leere Hände hat, kann die Hände falten und Gott bitten, sie zu füllen: mit Mut und Kraft, Liebe und Freude. In Ruhe beten! Wie Jochen Klepper es dichtete (EG

457, Vers 11, *Der Tag ist seiner Höhe nah*):

*Die Hände, die zum Beten ruhn,
die macht er stark zur Tat.
Und was der Beter Hände tun,
geschieht nach seinem Rat.*

Besser eine Hand voll Ruhe – dies wünscht Ihnen in diesem Restsommer Ihre Pfarrerin

Ursula Wegmann



Pfarrsprengel aktuell

Vakanz in Kroppen, Steuerungsgruppe und Gemeindeversammlung

Eben noch lesen Sie *von der Ruhe* und dabei haben wir *alle Hände voll zu tun* in unserem Pfarrsprengel nach dem Abschied von Pfarrerin Angelika Scholte-Reh.

Ab 1. August 2026 wird die halbe Stelle in der Kirchengemeinde Kroppen durch mich, Ursula Wegmann, als Vakanz-Verwalterin mitbedacht. Das heißt in der jetzigen Situation stehe ich für Kasualien zur Verfügung, ich werde ordentliches Mitglied im Gemeindegemeinderat, stellvertretende Vorsitzende und habe das Kanzelrecht in der Kirchengemeinde. Unterstützung erhalte ich dabei von Kollegen und den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden, vom Pfarrsprengelrat und den anderen Gemeindegemeinderäten.

Wie diese Stelle neu besetzt wird, welche Wege wir im Pfarrsprengel einschlagen, was wir brauchen, um gemeinsam die Arbeit in den Kirchengemeinden attraktiv und lebendig zu gestalten, darüber werden wir uns in einer Gemeindeberatung Zeit nehmen zum gemeinsamen Nachdenken. Aus den Gemeindegemeinderäten hat sich dafür eine Steuerungsgruppe herausgebildet, die mit dem Gemeindeberater und Coach Detlef Schmidt aus Berlin diesen Fragen nachgeht und gemeinsam eine Lösung finden wird.

**Um Sie alle mit auf den Weg zu nehmen,
laden wir Sie herzlich ein:**

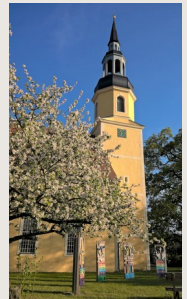
Pfarrsprengelgottesdienst

am Sonntag, 20. September 2026, um 10:00 Uhr

in der Barockkirche Kroppen

mit anschließender gemeinsamer Gemeindeversammlung

Kinder werden während der Gemeindeversammlung betreut.



– Foto: privat

Die Steuerungsgruppe berichtet aus der Gemeindeberatung, nimmt gern Ihre Anregungen entgegen und beantwortet Ihre Fragen. Sie wünscht sich, dass die Gemeinden so eingebunden werden in die Überlegungen, dass Sie ein Verständnis entwickeln für die Möglichkeiten und für die vor uns liegenden Aufgaben.

Bitte kommen Sie dieser Einladung nach!

Ursula Wegmann und Olaf Roschke

50 Jahre Flötenchor und 52 Jahre Posaunenchor

Festgottesdienst in Ortrand

Anlässlich ihrer Gründungsjubiläen luden am 26. April 2026 die Instrumentalchöre zu einem Festgottesdienst in die St. Barbara Kirche Ortrand ein. Superintendent Daniel Schmidt, Posaunenwart Steffen Peschel, Landesposaunenwart Eliott Dushman, Kreisposaunenwart Karsten Ueckert, Regionalkantor Johannes Leue und Renate Pissang vom Förderverein der Posaunenarbeit gehörten zu den Ehrengästen. Die Posaunenchoräle aus Linz, Kroppen und Ruhland folgten der Einladung zum gemeinsamen Musizieren.

In der nahezu voll besetzten Barbarakirche erklangen klassische und zeitgenössische Stücke. Es war überwältigend, den Instrumentalchören und Pauken zuzuhören. Ein gemeinsam von Flöten und Bläsern gespieltes Stück war auch eine Würdigung an Pfarrer Michael Fuhrmann, der beide Chöre gründete und den Nachwuchs mit Unterstützung des damaligen Posaunenwartes Bernd Johannes Alter ausbildete. Kerstin Meier und Frank Taupitz als Gründungsmitglieder sind heute noch aktiv. Der Posaunenchor besteht aus 3 Frauen und 12 Männern. Frank Taupitz als Posaunenchorleiter hält die Fäden in der Hand, Friedrich-Wilhelm Kern leitet die Proben musikalisch. Im Flötenchor spielen unter Leitung von Gisa Kern und Evelin Schach derzeit 10 Frauen.



*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***



*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***

Prädikantin Elisabeth Slusarek hielt die Festpredigt. Nach zahlreichen Dankesworten ehrte Landesposaunenwart Eliott Dushman langjährige Blechbläser und Superintendent Daniel Schmidt ehrte den Flötenchor.

Nach dem Gottesdienst wurde auf dem Gelände des Vereinshauses, das die Stadt dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hatte, gefeiert. Gemeindeglieder spendeten Kuchen, Salate und Suppen. Die „Arche Noah“ kochte den Kaffee. Für den Flöten- und den Posaunenchor gab es Jubiläumstorten. Fleischerei Nicklisch spendete Herzhaftes.

Herzlichen Dank allen Helfern und Sponsoren, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.

Gisa Kern

Lust, mit zu musizieren? Melden Sie sich gern!

Flötenchor:	Frau Gisa Kern	Telefon: 0152 52473088
Posaunenchor:	Herr Frank Taupitz	Telefon: 0152 26679285

Erzählgottesdienst zum Taufgedächtnis in der St.-Georg-Kirche Großmehlen

Am 3. Mai 2026 wurde in der St.-Georg-Kirche in Großmehlen im gemeinsamen Gottesdienst von Großmehlen und Ortrand das Taufgedächtnis für beide Gemeinden gefeiert.

Es war ein sehr interessanter, aber auch lustiger Gottesdienst, in dem sich getaufte Kinder und Erwachsene an die Taufe und Geschichten rund um ihre Taufen erinnerten. Die mitgebrachten Taufkerzen wurden angezündet und das Lied:

*Das wünsch ich sehr,
dass immer einer bei mir wär,
der lacht und spricht:
„Fürchte dich nicht!“*

begleitete uns zwischen den erzählten Erinnerungen.

Christel Bergk



Bild links:

Taufkerzen auf dem Altar in der St.-Georg-Kirche Großmehlen zum Taufgedächtnis – Foto: Christel Bergk

Bild oben:

***** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT *****

Himmelfahrt in Lindenau am 14. Mai 2026

Blauer Himmel sorgt in Lindenau für gute Laune

Mit dem Wetter war Gott gnädig, so ging die Hoffnung der Organisatoren und Besucher des Gottesdienstes zu Himmelfahrt am 14. Mai 2026 im Lindenauer Park in Erfüllung. Die Andacht konnte wie geplant in der einmaligen Kulisse des Frühlingserwachens vor dem Schloss stattfinden. Die vier geplanten Stationen im Gelände des Parks wurden kurzfristig auf feste Standorte verlegt, was für alle Beteiligten kein Problem war.

Ein Höhepunkt war der Auftritt von sechs Vorkonfirmanden der Kirchengemeinde. Sie beantworteten mit selbst verfassten Texten Fragen zu Himmelfahrt. „Unter dem weiten Himmel eine Welt voller Hoffnung“ war ihr Motto. Zustimmung fand ihre Aussage: „Blauer Himmel sorgt für gute Laune, grauer für schlechte“. Für diesen gelungenen Auftritt erhielten die Jugendlichen spontanen Beifall der Anwesenden und Anerkennung von der Pfarrerin Ursula Wegmann.

Für die musikalische Begleitung durch den Ortrand-Großmehlener und Kroppeener Posaunenchor mit der Verstärkung aus Ruhland gab es Lob. Unüberhörbar brachten sie festliche Stimmung in das Parkgelände. Es war ein guter Start in diesen christlichen Feiertag.

Rudolf Kupfer



*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***

Partnerschaftsbesuch der Kroppener Kirchengemeinde in Jever am Himmelfahrtswochenende

Seit vierzig Jahren besteht die Partnerschaft der Kirchengemeinde Kroppen mit der Kirchengemeinde Jever in Ostfriesland. Gegenseitige Besuche gibt es seitdem.

So machten sich vom 14. bis 17. Mai 2026 acht Menschen aus Kroppen und Frauen-
dorf auf, um die Partnergemeinde zu besuchen und die gute Freundschaft zu pflegen. Wir
verbrachten schöne Tage mit den Jeveranern, waren an einem Tag gemeinsam auf der In-
sel Spiekeroog, haben eine wunderbare Hafenrundfahrt in Emden gemacht und am
Sonntagmorgen einen schönen Gottesdienst mit Pastor Harland in Wiefels erlebt.

Es waren rundum schöne und inspirierende Tage, die uns wieder einmal deutlich ge-
macht haben, wie schön es ist, als Christenmenschen auch über solche Entfernungen
hinweg im Glauben verbunden zu sein.

Wir freuen uns darauf, wenn die Gemeinde Jever uns bald wieder einmal einen Ge-
genbesuch abstattet!

Thea Bodack



*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***

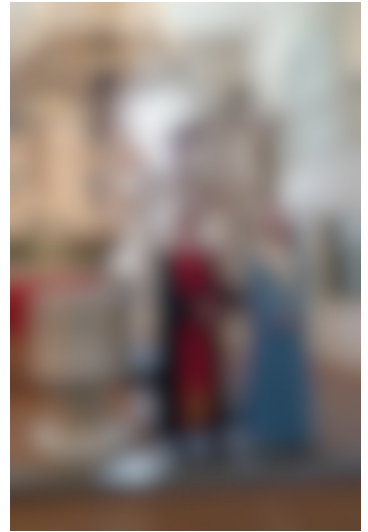
Pfingstsonntag in der Heilandskirche Lindenau mit royalem Besuch

Der Gottesdienst am Pfingstsonntag war in diesem Jahr gut besucht und von einer lebendigen und festlichen Atmosphäre geprägt. Viele Gemeindeglieder kamen zusammen, um das Pfingstfest gemeinsam zu feiern.

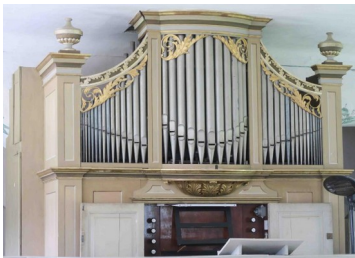
Ein besonderer Höhepunkt des Gottesdienstes war der Besuch der neuen Lindenprinzessin von Lindenau. Sie nutzte die Gelegenheit, sich der Gemeinde persönlich vorzustellen und einen Einblick in ihre Aufgaben und Vorhaben für die kommenden zwei Jahre zu geben. Mit ihren freundlichen und offenen Worten gewann sie schnell die Aufmerksamkeit und Sympathie der Anwesenden. Leonie war vor 2 Jahren in der Heilandskirche getauft worden und die Kirchengemeinde freute sich besonders mit ihr.

Die Gemeinde freute sich sehr über diesen Besuch und wünscht der Lindenprinzessin für ihre Amtszeit alles Gute, viel Freude sowie Gottes Segen bei ihren vielfältigen Aufgaben.

Anja Günther



***** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN
ENTFERNT *****



Danke für die Spenden für die Restaurierung der Pfützner-Orgel!

– Foto: Jiri Kocourek

Offene Kirche am Pfingstmontag in Lindenau zum Parkfest

Am Pfingstmontag war die Kirche in Lindenau im Rahmen des Parkfestes für Besucher geöffnet. Viele Interessierte nutzten die Gelegenheit, den Kirchenraum zu besichtigen und zur Ruhe zu kommen. Dabei wurde auch auf die notwendige Restaurierung der Orgel aufmerksam gemacht.

Die Orgel als „Königin der Instrumente“ trägt in besonderer Weise zur Verkündigung und zum Lob Gottes bei, sodass ihr Erhalt ein wichtiges Anliegen der Gemeinde ist. Wir danken auf diesem Wege allen Spendern, die sich an diesem Tag dafür aufgeschlossen gezeigt haben.

Anja Günther

Konfirmation am Pfingstsonntag 2026 in Kroppen

In einem festlichen und gut besuchten Gottesdienst durfte ich am Pfingstsonntag, den 24. Mai 2026, acht junge Leute konfirmieren. Mir hat es viel Freude gemacht, die Jugendlichen auf ihrem Weg zu begleiten, mit ihnen so manchen Gottesdienst zu tragen, sie im Erwachsenwerden vielleicht auch dann und wann zu inspirieren und ihnen Werte fürs Leben und Glauben, der Wurzeln und Flügel gibt, als Angebot zu machen.

Danke, dass ich Euch und so vielen anderen jungen Leuten in all den Jahren begegnen und mit Euch gehen durfte!

Angelika Scholte-Reh



*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***

Jesus Christus spricht: Ich bin
gekommen, damit sie das **Leben**
haben und es in **Fülle** haben. «

JOHANNES 10,10

Monatsspruch **AUGUST 2026**

Orgelsommer 2026 Großkmehlen St. Georg

SILBERMANN-ORGEL

16:00 Uhr



Sonntag, 23.8.

Jürgen Rieger, Stuttgart

Sonntag, 20.9.

Frank Zimpel, Orgel

Alexander Pfeifer, Trompete, Leipzig

Eintritt 10 €, nur am Einlass ab 15 Uhr

Café im Schloss geöffnet ab 14:00 Uhr

KARUSSELL



50 JAHRE DIE JUBILÄUMSTOUR

Sonntag

30.08. 2026

Kroppen

Mit Film
zur
Bandgeschichte

Dorfkirche

Dorfstr. 9 | Einlass ab 17:00 Uhr | Beginn 18:00 Uhr

VVK: Gemeindebüro Kr



Kartenvorverkauf – Kirchgemeindebüro
Dienstags: 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitags: 9:00 Uhr – 11:00 Uhr
Vorverkauf: 34,00€
Abendkasse: 38,00€

Frühstückstreffen in Frauendorf am Samstag, den 5. September 2026

Zum Frühstückstreffen am 5. September 2026 im Gemeindehaus Frauendorf haben wir **Herrn Albrecht Kaul** eingeladen.

Herr Kaul ist in der DDR aufgewachsen. Nach seiner Ausbildung zum Diakon in Moritzburg, war er in der Jugendarbeit der Landeskirche tätig. 1995 übernahm er als stellvertretender Gemeindesekretär die CVJM-Arbeit in Deutschland (Kassel). Er ist Autor vieler Bücher über China und die Situation der Christen in der DDR. Herr Kaul ist verheiratet und hat vier erwachsene Kinder. Er wird zu dem **Thema** sprechen:

„Jesus mitten im Reich der Mitte.“

China – ein Land voller Widersprüche und Wunder!



Herzliche Einladung am 5. September um 9:00 Uhr im Gemeindehaus in Frauendorf!

*Mona Kleinig
mit dem Team des Frühstückstreffens*



*Der Botanische Blindengarten in Radeberg
– Foto: Taubblindendienst*

Gemeindeausflug nach Radeberg am 9. September 2026 Besuch im Botanischen Blindengarten

Was in Kroppen schon Tradition hat, lassen wir jetzt gemeinsam aufleben und möchten in diesem Jahr einen Gemeindeausflug des Pfarrsprengels unternehmen. Unsere kleine Bildungsreise führt uns in den *Botanischen Blindengarten* nach Radeberg. Dieser ist deutschlandweit einmalig.

„In den zurückliegenden zwei Jahrzehnten ist daraus ein rund 22.000 Quadratmeter großer Spezialgarten mit Vorbildcharakter für sinnesbehinderte Menschen geworden, der auch der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Rund 1,5 Kilometer Wegstrecke führen auf Haupt- und Nebenwegen durch das Gelände, wobei auf reichlich der Hälfte dieser Stre-

cke ein Handlauf aus Edelstahl Orientierung und Halt beim ‚Wandern‘ gibt.“ (Quelle: www.taubblindendienst.de) Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen dort!

Die ungefähren Abfahrtszeiten und Haltestellen sind:

- 12:00 Uhr Schraden, Bushaltestelle Kapelle
- 12:10 Uhr Tettau, Bushaltestelle Kindergarten
- 12:20 Uhr Frauendorf, Bushaltestelle
- 12:30 Uhr Lindenau, Bushaltestelle Ortrander Str.
- 12:40 Uhr Großkmehlen, Bushaltestelle Elsterwerdaer Straße
- 12:50 Uhr Kleinkmehlen, Bushaltestelle Elsterwerdaer Straße
- 12:55 Uhr Ortrand, Bushaltestelle Elsterwerdaer Straße
- 13:00 Uhr Burkersdorf, Schmiede
- 13:10 Uhr Kroppen, Pfarrhaus

Verbindliche Anmeldungen nehmen die Gemeindebüros innerhalb der Bürozeiten bis zum 1. September 2026 entgegen (Lindenau, Großkmehlen und Ortrand bis 3. September 2026). Für Großkmehlen können Anmeldungen auch bei Frau Sieglinde Biermann eingereicht werden. Bitte bringen Sie dazu 30,00 Euro mit.

Doris Bodack und Ursula Wegmann

Gottesdienst und Gemeindeversammlung im Pfarrsprengel Zukunft mitgestalten

**Um Sie alle mit auf den Weg zu nehmen,
laden wir Sie herzlich ein:**

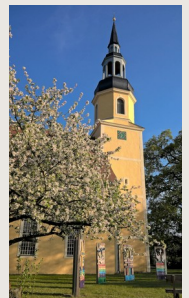
Pfarrsprengelgottesdienst

am Sonntag, 20. September 2026, um 10:00 Uhr

in der Barockkirche Kroppen

mit anschließender gemeinsamer Gemeindeversammlung

Kinder werden während der Gemeindeversammlung betreut.



– Foto: privat

Tag des offenen Denkmals am Sonntag, den 13. September 2026

Am Sonntag, den 13. September 2026, werden die Kirchen mit Orgelführungen wieder wie folgt für Sie geöffnet sein:

Ortrand, St.-Barbara-Kirche

Geöffnet nach dem Gottesdienst von 11:30 bis 16:00 Uhr

Orgelführung an der rekonstruierten Turley-Orgel um 11:30 Uhr

Großkmehlen, St.-Georg-Kirche

Geöffnet von 13:00 bis 18:00 Uhr (Parallel findet das Schloss- und Hopfenfest statt und es gibt Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.)

Orgelführung an der Silbermann- Orgel um 14:30 Uhr und 16 Uhr

Lindenau, Heilandskirche

Geöffnet von 13:00 bis 14:00 Uhr

Orgelführung an der Pfützner-Orgel um 13:00 Uhr



Kann unter anderem am Tag des offenen Denkmals besucht werden: die St.-Georg-Kirche in Großkmehlen mit der bekannten Silbermann-Orgel.

– Foto Ursula Wegmann



Einladung zur Jubelkonfirmation in Ortrand

Alle, die vor 25, 50, 60, 65 oder 70 Jahren oder mehr in dem letzten und in diesem Jahr konfirmiert wurden, sind am 18. Oktober 2026 um 14:00 Uhr nach Ortrand, in die St. Barbara-Kirche herzlich zu einem festlichen Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken eingeladen.

Anmeldungen können im Kirchenbüro und Pfarramt, Elsterwerdaer Straße 7 in Ortrand, bitte schriftlich **bis zum 14. September 2026** eingereicht werden. Schreiben Sie gleich auf, wie viel

Personen insgesamt zum Kaffeetrinken mitkommen wollen.

Bitte geben Sie die Einladung weiter an alle, die Sie kennen und die mit Ihnen konfirmiert wurde. Wir haben viele Adressen nicht. Helfen Sie uns dabei, die Adresslisten zu vervollständigen. Vielen Dank und herzlich willkommen!

Ursula Wegmann



0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

WIR HÖREN ZU



Erntedankfeste 2026 **in unseren Gemeinden**

*Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt
und hofft auf ihn!*

Großkmehlen

Am **Sonntag, den 27. September 2026**, feiern wir **um 9:00 Uhr** in Großkmehlen das Erntedankfest mit einem Familiengottesdienst. Die Erntegaben in Großkmehlen kommen dem Christophorus-Haus zugute.

Abgabe der Erntegaben:

Samstag, den 26. September 2026, in der St.-Georg-Kirche von 13:00 bis 15:00 Uhr



Erntekrone und Erntegaben
– Foto: Monika Richter-Möllerke

Kroppen

Am **27. September 2026 um 10:30 Uhr** feiern wir Familiengottesdienst zum Erntedankfest in der Kroppener Barockkirche. Die Erntegaben aus Kroppen und Frauendorf gehen an den Diakonie-Kindergarten *Weltentdecker* in Kroppen. Finanzielle Gaben gehen an das Julius-Schniewind-Haus in Schönebeck.

Abgabe der Erntegaben in Kroppen:

Samstag, den 26. September 2026, in der Barockkirche von 14:00 bis 15:30 Uhr

Abgabe der Erntegaben in Frauendorf:

Samstag, den 26. September 2026, im Kirchgemeindehaus von 14:00 bis 15:30 Uhr

Kaffeetafel zum Erntedankfest in Frauendorf:

Sonntag, den 27. September 2026, im Kirchgemeindehaus um 14:00 Uhr

Die Kirchengemeinde kann sich dann am Ernteumzug in Kroppen am Sonntag, den 4. Oktober 2026, beteiligen.

Lindenau

In der Heilandskirche findet der Erntedankgottesdienst am **4. Oktober 2026 um 9:00 Uhr** statt. Wir feiern ihn als Familiengottesdienst.

Die Gaben und Geldspenden werden wieder an den Verein *Stoffwechsel e. V.* in Dresden gehen. Dieser verwendet bzw. verbraucht unsere Erntegaben u. a. bei den nächsten Projekten und Freizeiten. Wenn es möglich ist, sind auch Vertreter oder Vertreterinnen des Vereins am Sonntag im Gottesdienst anwesend.

Wir danken Gott für all die Gaben, die wir zum täglichen Leben haben. Das wollen wir im Anschluss an den Gottesdienst mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken feiern.

Abgabe der Erntegaben:

Samstag, den 3. Oktober 2026

- in Tettau bei Familie Lindemann von 10:00 bis 12:00 Uhr
- in Schraden bei Familie Gärtner von 13:00 bis 15:00 Uhr
- in Lindenau in der Heilandskirche von 16:00 bis 18:00 Uhr

Ortrand

Am Sonntag, den **27. September 2026, um 10:30 Uhr** feiern wir in Ortrand in der St.-Barbara-Kirche das Erntedankfest mit einem Familiengottesdienst. Die Erntedankgaben werden die Menschen in der Arche Noah erfreuen.

Abgabe der Erntegaben:

Samstag, den 26. September 2026, in der St.-Barbara-Kirche von 10:00 bis 14:00 Uhr



Buster Keaton



**Stummfilm
mit Live-Orgelimprovisation**

Sonntag, 11.10.2026 – 19 Uhr
St. Barbara Kirche Ortrand
Clemens Lucke (Freiberg) – Orgel

Eintritt frei – Spende erbeten

Ökumenische Friedensdekade 2026 in Ortrand

Herzliche Einladung zur Mitarbeit

Vom **8. bis 18. November 2026** werden wir wieder in der St.-Barbara-Kirche in Ortrand für den Frieden in der Welt beten. Genauere Informationen kommen im nächsten Gemeindebrief. Das Motto der diesjährigen Friedensdekade lautet:

couragiert widerständig

Auch in diesem Jahr werden die Andachten von Gemeindegliedern und der Pfarrerin vorbereitet. **Wer gern eine Andacht halten möchte, der melde sich bitte im Pfarrbüro zu den Sprechzeiten.** Dort bekommen Sie Informationen und das Vorbereitungsmaterial.

Wir würden uns freuen, wenn aus allen Gemeinden Ehrenamtliche mitmachen würden.



Christel Bergk



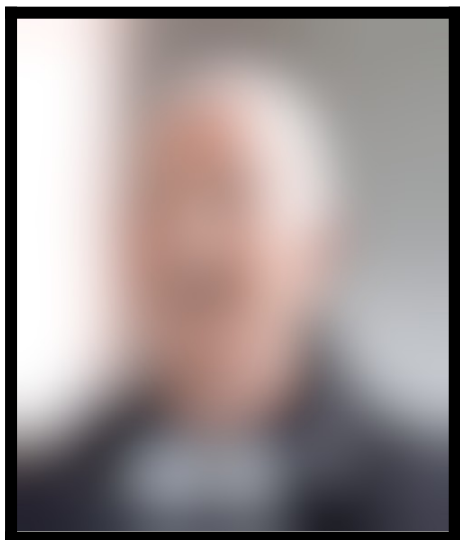
Herzliches
Dankeschön
an Frau Ruth
Heller

*Der Gemeindegkirchenrat Lindenau
möchte Frau Ruth Heller für ihre
jahrelange ehrenamtliche Arbeit in
unseren Häusern ein ganz großes
DANKESCHÖN aussprechen.*

*Wir wünschen ihr für die Zukunft
alles Gute, Gesundheit und ein
behütetes Leben.*

Nachruf zum Tod von Hans Dietzel

* 16. August 1933 † 20. April 2026



*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***

Haltet mich nicht auf, denn der HERR hat Gnade zu meiner Reise gegeben.

Losung 20. April 2026, 1. Mose 24,56

Hans Dietzel verstarb am 20. April 2026 im Alter von 92 Jahren. Die Trauerfeier fand am 30. April 2026 in Kroppen statt.

Geboren 1933 in Greiz, wuchs er viele Jahre ohne Vater auf, denn sein Vater war Soldat und anschließend in Kriegsgefangenschaft. Die Erinnerung an das Elend und Unrecht der Kriegs- und Nachkriegszeit hat Hans Dietzel zu einem Menschen gemacht, der sich mit der ihm eigenen Konsequenz für Demokratie und Frieden einsetzte.

Hans machte 1952 sein Abitur und begann sein Lehrstudium. In diesem Rahmen ist er

1953 in Mühlhausen seiner späteren Frau Irmgard begegnet. Im Oktober 1955 haben sie geheiratet. 1967 wurde die Tochter Miriam geboren.

Hans Dietzel war ein guter Lehrer, wurde respektiert und geliebt. Eindrucksvoll waren seine verlässliche Klarheit und seine Gerechtigkeit, sein freundlicher Witz und sein verschmitzter Humor, hinter dem eine tiefe Freude an den Menschen in all ihrer Vielfalt stand. Als einige seiner Schüler in den 70er Jahren mit einer kritischen Haltung zum DDR-Regime auffielen, stellte sich Hans Dietzel vor sie und trat zum Schutz für sich und die jungen Leute in die CDU ein.

1980 ist das Ehepaar Dietzel nach Kroppen gezogen. Als 1990 politische Ämter neu vergeben und demokratische Institutionen mit Leben erfüllt werden mussten, wurde Hans Dietzel Bürgermeister von Kroppen. Er wechselte als Lehrer an das Emil-Fischer-Gymnasium in Schwarzheide und hatte bald die Funktion des stellvertretenden Direktors inne. Daneben wurde er stellvertretender Kreistagsvorsitzender, Vorsitzender im Gemeindeverbandsausschuss, CDU-Vorsitzender in Kroppen. Bis 1996 war Hans Dietzel Lehrer und bis 2004 der Bürgermeister des Dorfes Kroppen. Auch danach blieb er im Gemeinderat und war bis zuletzt die Graue Eminenz des Dorfes, den viele um Rat fragten und der mit seinem interessierten Zuhören, seinem Wissen und seiner großen Klugheit vielen Menschen geholfen hat, ihre Ideen und Gedanken zu sortieren und gute Entscheidungen für das Dorf zu treffen.

Als klar wurde, dass die Kroppener Kirche sehr baufällig war, gründete Hans Dietzel mit anderen den Kirchbauverein, trug die organisatorische Hauptlast bei der Sanierung der Kirche und hat mit dem Kirchbauverein über viele Jahre Kunst, Kultur und Demokratiebildung in das Dorf Kroppen geholt.

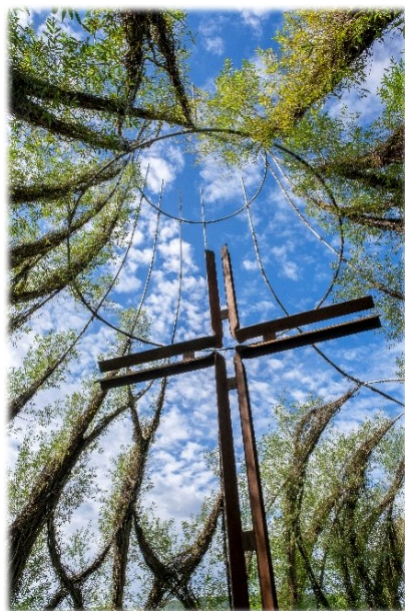
Wie dankbar dürfen wir sein, dass es diesen besonderen Menschen mit seiner Klarheit, seinem Sachverstand, seiner Mitmenschlichkeit und seinem Engagement in unserem Dorf gab. Es gibt Menschen, die können anderen zum Segen werden. Hans Dietzel war ganz sicher so ein Segens-Mensch.

2023 hatte Hans Dietzel einen schweren Schlaganfall und war seitdem halbseitig gelähmt. Gott sei Dank war er geistig noch weitgehend fit und blieb ein guter und gesuchter Gesprächspartner. Ehepaar Dietzel hat viel Unterstützung aus dem Dorf erfahren. Am Ende ließen die Kräfte von Hans Dietzel mehr und mehr nach. Die Lebensreise von Hans Dietzel hat nun ihr Ziel in Gottes Gegenwart gefunden.

Angelika Scholte-Reh

Nachruf zum Tod von Magdalena Schönfeld

* 27. Juli 1950 † 3. Mai 2026



Was man tief in seinem Herzen trägt, kann man durch den Tod nicht verlieren.

Der Gemeindegemeinderat Lindenau trauert um Frau Magdalena Schönfeld.

Wir erinnern uns gern an Frau Magdalena Schönfeld und ihre jahrelange Arbeit in unserer Kirchengemeinde. Als Pfarrfrau hat sie die Arbeit ihres Mannes immer mitgetragen. Ihre Freundlichkeit tat uns allen gut. Mit großer Wertschätzung werden wir dankbar ihr Andenken bewahren.

Wir wissen sie nun geborgen in Gottes Hand. Möge sie schauen, was sie geglaubt hat. Der Familie wünschen wir Gottes Trost und Segen.

Der Gemeindegemeinderat Lindenau

Gottesdienste in unseren Gemeinden

im August und September

Gottesdienste im August

Sonntag, 2. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte

10:00 Uhr	Lindenau	Sommerkirche <i>Gemeinsamer Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee</i>	<i>Kirchlichen Fernunterricht</i>
-----------	----------	--	-----------------------------------

Sonntag, 9. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Ortrand	Sommerkirche <i>Gemeinsamer Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee</i>	<i>Arbeit des Instituts Kirche und Judentum</i>
-----------	---------	--	---

Sonntag, 16. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Großkmehlen	Sommerkirche <i>Gemeinsamer Miriams-Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee</i>	<i>Feuerwehrseelsorge und Notfallseelsorge (je ½)</i>
-----------	-------------	--	---

Sonntag, 23. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Frauendorf	Sommerkirche <i>Gemeinsamer Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee</i>	<i>Eigene Gemeinde</i>
-----------	------------	--	------------------------

Sonntag, 30. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Ortrand	Pfarrsprengel-Gottesdienst zum Schuleingang <i>mit anschließendem Kirchenkaffee</i>	<i>Telefonseelsorgen</i>
-----------	---------	--	--------------------------

Gottesdienste im September

Sonntag, 6. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr	Lindenau	Gottesdienst	<i>Diakonische Aufgaben und Projekte der Kirchengemeinden und diakonischen Einrichtungen</i>
09:30 Uhr	Frauendorf	Lobpreis-Gottesdienst	
10:30 Uhr	Kroppen	Gottesdienst	
10:30 Uhr	Ortrand	Gottesdienst	

Sonntag, 13. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte

09:00 Uhr	Frauendorf	Gottesdienst mit Abendmahl	<i>Arbeit des Förderkreis Alte Kirchen Berlin- Brandenburg e. V.</i>
09:00 Uhr	Großkmehlen	Gottesdienst	
10:30 Uhr	Kroppen	Gottesdienst mit Abendmahl	
10:30 Uhr	Ortrand	Gottesdienst	
10:30 Uhr	Tettau	Gottesdienst	

Sonntag, 20. September – 16. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Kroppen	Pfarrsprengelgottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung für alle vier Kirchengemeinden	<i>Himmlischen Höfe und Freizeit- und Rüstzeitenheime der Landeskirche (je ½)</i>
-----------	---------	---	---

Sonntag, 27. September – 17. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr	Großkmehlen	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	<i>Ökumenische Freiwilli- genprogramm</i>
10:30 Uhr	Kroppen	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	
10:30 Uhr	Ortrand	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	
10:30 Uhr	Schraden	Gottesdienst	
14:00 Uhr	Frauendorf	Kaffeetafel zum Erntedankfest	

Vorschau: Erste Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 4. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr	Lindenau	Erntedankfest mit anschließendem Kir- chenkaffee	<i>Kirchen helfen Kirchen</i>
09:30 Uhr	Frauendorf	Lobpreis-Gottesdienst	
10:30 Uhr	Ortrand	Gottesdienst	
10:30 Uhr	Kroppen	Gemeinsamer Gottesdienst in Ortrand	

Bitte beachten Sie: Änderungen am Gottesdienstplan sind vorbehalten. Wir bitten Sie daher, auch die Aushänge zur Kenntnis zu nehmen.

Geburtstage in unseren Gemeinden

An dieser Stelle möchten wir Menschen aus unseren Gemeinden gratulieren, die in den Monaten August und September den 70., 75., 80., 85. oder jedes folgende Jahr Geburtstag feiern.

Euch, die wir nennen, und allen anderen, die im August und September Geburtstag feiern, wünschen wir alles Gute und Gottes Segen.

Geburtstage im August 2026

*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***



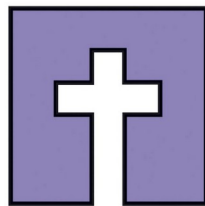
Geburtstage im September 2026

*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***



Beerdigungen in unseren Gemeinden

*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***



Wir wünschen allen Familien und Angehörigen Gottes Trost in der Zeit des Abschieds.

Taufen und Konfirmationen in unseren Gemeinden

*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***



Wir wünschen den Täuflingen, dem Konfirmanden und ihren Familien Gottes Segen.

Trauungen und Jubelhochzeiten in unseren Gemeinden

*** AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN ENTFERNT ***



Wir wünschen den Paaren alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht gegen die Veröffentlichung von Gemeindeglieder- und Amtshandlungsdaten: Im Gemeindebrief werden regelmäßig die kirchlichen Amtshandlungen veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Gemeindekirchenrat oder dem Kirchenbüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruches nicht garantiert werden kann.



Kinderseite

Schuleingangs-Gottesdienst für den Pfarrsprengel

Sonntag, den 30. August 2026, um 10:00 Uhr in Ortrand

Der Beginn eines neuen Schuljahres ist wie ein kleiner Neuanfang: Andere Klassenlehrer, neue Lehrerinnen, mancher kommt auf eine andere Schule. Für all das wollen wir uns stärken mit Gottes Segen.

Besonders die Schulanfängerinnen und Schulanfänger wollen wir begrüßen. Bringt doch bitte eure Schultüten mit, damit wir sie wieder etwas auffüllen können. Und ganz viel Kraft und Mut und Freude wollen wir mit hineinpacken – alles Gute, was Gott uns schenkt. Kommt mit Euren Eltern und Großeltern, den Patinnen und Paten, bringt eure Geschwister mit! Lasst uns gemeinsam das Neue feiern!

Danach seid ihr herzlich eingeladen zur Christenlehre, zum Hören, Basteln, Singen. Ihr werdet erfahren, wer Gott ist und warum es gut ist, Vertrauen und Hoffnung zu haben. Die Termine erhaltet ihr im Einschulungsgottesdienst.

Chris Häusler-Lindemann und Ursula Wegmann



– Bild: pixabay



Lego-Bautag in Tettau

Sei dabei!

Am **11. September 2026** ist es endlich soweit: Der Lego-Bautag findet **ab 15:00 Uhr in Tettau** statt!

Ob kleine Baumeister oder große Lego-Fans: Seid herzlich eingeladen, um eurer Kreativität freien Lauf zu lassen. Freut euch auf gemeinsames Bauen, spannende Ideen und jede



Kinderseite

Menge Spaß mit bunten Steinen. Kommt vorbei und gestaltet eure eigenen Bauwerke! Auch für Verpflegung wird gesorgt sein.

Willkommen sind Kinder der 1. bis 6. Klasse. Für bis zu 20 Kinder haben wir Platz. **Anmeldungen daher rechtzeitig unter: 0151 64317600.** Helfer*innen sind ebenfalls herzlich willkommen! Wir freuen uns auf euch!

Chris Häusler-Lindemann und Team

Kreative Kindertage vom 16. bis 18. Oktober 2026 in Frauendorf

„Ich gehöre zu Gott“ – Was David mit Gott erlebte

Liebe Kinder! Liebe Eltern!

„Ich gehöre zu Gott!“ – Das sagte David nach seinen Begegnungen mit Gott. Er wurde König. Was er in dieser Zeit alles mit Gott erlebte, wollen wir in den Kinderbibeltagen erkunden. Wir hören Geschichten, toben uns kreativ aus und haben eine gute Zeit miteinander. Im Kirchgemeindehaus in Frauendorf übernachteten wir.

Beginn: Freitag, den 16. Oktober 2026, um 15:00 Uhr

Ende: Sonntag, den 18. Oktober 2026, um 10:30 Uhr mit einem Abschlussgottesdienst in Frauendorf

Wir bitten die Eltern um einen Kostenbeitrag von 30,00 €. Ermäßigungen sind möglich.

Wir freuen uns auf die Zeit mit euch Kindern!



– Foto: pixabay

*Sandra Edelmann, Jana Schumann
und die jugendlichen und erwachsenen Teamer*innen*

Regelmäßige Zusammenkünfte und andere Termine in unseren Gemeinden

Kirchengemeinden Großkmehlen und Ortrand

Christenlehre in Großkmehlen und Ortrand (1. bis 6. Klasse)

Termine werden am Schuleingangsgottesdienst bekanntgegeben.

Konfirmand*innenunterricht regional

Klasse 7: Beginn nach den Herbstferien (Ein Elternabend dazu findet im September statt.)

Klasse 8: Donnerstag, 16:00 Uhr im Wohn- und Gemeindehaus in Großkmehlen

Frauenhilfe

Erster Dienstag im Monat, 18:00 Uhr im Wohn- und Gemeindehaus in Großkmehlen

Achtung: Im August Sommerpause

9. September 2026: Ausflug nach Radeberg

Seniorenkreis

Zweiter Montag im Monat, 15:00 Uhr im Pfarrhaus in Ortrand

9. September 2026: Ausflug nach Radeberg

Flötenkreis

Montag, 18:30 Uhr im Pfarrhaus in Ortrand

Posaunenchor

Montag, 19:00 Uhr in der St.-Barbara-Kirche Ortrand

Kirchengemeinde Kroppen

Christenlehre in Kroppen und Frauendorf

1. September 2026: 15:00 Uhr in Frauendorf (danach 14-tägig)

3. September 2026: 15:30 Uhr in Kroppen für die 1. bis 3. Klasse (danach wöchentlich)

3. September 2026: 17:00 Uhr in Kroppen für die 4. bis 6. Klasse (danach wöchentlich)

4. September 2026: 17:00 Uhr in Kroppen für die Jungen der 3. bis 5. Klasse

12. September 2026: 10:00 bis 13:00 Uhr in Kroppen für alle Kinder, danach monatlich jeden zweiten Samstag

Konfirmand*innenunterricht regional

Klasse 7: Beginn nach den Herbstferien (Ein Elternabend dazu findet im September statt.)

Klasse 8: Donnerstag, 16:00 Uhr im Wohn- und Gemeindehaus in Großkmehlen

Bibelkaffee in Frauendorf

August 2026: Sommerpause
9. September 2026: Ausflug nach Radeberg
21. Oktober 2026: 15:00 Uhr im Kirchgemeindehaus in Frauendorf

Kirchenkaffee in Kroppen

August 2026: Sommerpause
2. September 2026: 14:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Kroppen
9. September 2026: Ausflug nach Radeberg
7. Oktober 2026: 14:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Kroppen

Posaunenchor

Anfänger und Anfängerinnen: Montag, 17:00 Uhr in Kroppen
Posaunenchor: Montag, 19:00 Uhr in Kroppen
Achtung: Im August Sommerpause

Kirchengemeinde Lindenau

Christenlehre

Lindenau: Dienstag, ab 16:00 Uhr im Gemeindezentrum
Tettau und Schraden: Donnerstag, ab 16:00 Uhr im Martin-Luther-Haus (Lutherkapelle) in Tettau

Konfirmand*innenunterricht regional

Klasse 7: Beginn nach den Herbstferien (Ein Elternabend dazu findet im September statt.)
Klasse 8: Donnerstag, 16:00 Uhr im Wohn- und Gemeindehaus in Großkmehlen

Kirchencafé in Lindenau

Jeden zweiten Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr im Pfarrhaus in Lindenau
Achtung: Im August Sommerpause
9. September 2026: Ausflug nach Radeberg

Frauenkreis Tettau-Schraden

Jeden zweiten Mittwoch im Monat um 18:30 Uhr Martin-Luther-Haus (Lutherkapelle) in Tettau
Achtung: Im August Sommerpause
9. September 2026: Ausflug nach Radeberg

Hinweis

Dieser Gemeindebrief ist nur für zwei Monate, weil wir erst spät die gemeinsamen Planungen für den gesamten Pfarrsprengel beginnen konnten. Auch der nächste Gemeindebrief wird nur zwei Monate (Oktober/November) umfassen.

In eigener Sache

Werbe-Unterstützung für unseren Gemeindebrief

Liebe Gewerbetreibende und
freiberuflich tätige Menschen!

Gerne würden wir Ihnen die Möglichkeit einräumen, in unserem Gemeindebrief für Ihr Unternehmen zu werben und damit das Erscheinen (viermal im Jahr) zu unterstützen.

Wenn Sie daran interessiert sind, nehmen Sie bitte Kontakt zu unserem Kirchenbüro in Lindenau auf, damit alles weitere (u. a. Anzeigengröße und Kosten) dazu besprochen werden kann.

Ihr Ansprechpartner:

Kirchenbüro Lindenau
Frau Monika Richter-Möllerke

Von Minckwitz-Allee 1
01945 Lindenau

Telefon: 035755 52273

E-Mail: pfarramt-lindenau@t-online.de

Bürozeiten: Mittwoch 9:00 – 14:00 Uhr
und Freitag 10:00 – 12:00 Uhr



Edgar Lindemann

Teichweg 7 – 01945 Tettau

Tel-Nr.: 03574 4665241

Softeis, Waffeln, Kaffeespezialitäten

Flammkuchen

kalte und warme Speisen

Familienfeiern

Biergarten

Behindertengerecht, kinderfreundlich

Montag und Dienstag: Ruhetag

**BAD & HEIZUNG
KLIMATECHNIK**

LEHMANN

Pulsnitzstraße 17

01945 Tettau

Tel.: 03574/760433 Funk: 0171/4852117

**Wir sagen
DANKE
für Ihre
Unterstützung!**

Kontakte

im evangelischen Pfarrsprengel Region Ortrand

PfarrerIn

Frau Ursula Wegmann

Elsterwerdaer Str. 7, 01990 Ortrand

Telefon: 035755 552599

E-Mail: ursula.wegmann@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindebüros

Kirchengemeinden Großkmehlen und Ortrand:

Frau Ines Barth

Elsterwerdaer Straße 7, 01990 Ortrand

Telefon: 035755 363 / Fax: 035755 53812

E-Mail: kirche_ortrand-grosskmehlen@t-online.de

Bürozeiten: Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Kirchengemeinde Lindenau:

Frau Monika Richter-Möllerke

Von-Minckwitz-Allee 1, 01945 Lindenau

Telefon: 035755 52273

E-Mail: pfarramt-lindenau@t-online.de

Bürozeiten: Mittwoch 9:00 – 14:00 Uhr und Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Kirchengemeinde Kroppen:

Frau Doris Bodack

Dorfstr. 17, 01945 Kroppen

Telefon: 035755 306

E-Mail: info@kirche-kroppen.de

Bürozeiten: Dienstag 15:00 – 17:00 Uhr und Freitag 9:00 – 11:00 Uhr

Vorsitzende der Gemeindekirchenräte

Großkmehlen: Pfarrerin Ursula Wegmann Telefon: 035755 552599

Lindenau: Herr Edgar Lindemann Telefon: 0151 64317599

Kroppen: Herr Olaf Roschke Telefon: 0170 5388311

Ortrand: Frau Elisabeth Slusarek Telefon: 0178 5142011

Verantwortliche für die Christenlehre für die Kirchengemeinde Kroppen

Frau Sandra Edelman

Telefon: 0152 38847584 E-Mail: sandi1979@gmx.net

Katechetin für die Kirchengemeinde Lindenau

Frau Chris Häusler-Lindemann

Telefon: 0151 64317600 E-Mail: ch_haeusler@web.de

Ansprechpartner für Kinderschutz und Betroffene von sexualisierter Gewalt

Herr Olaf Roschke Telefon: 0170 5388311

Verantwortlicher für den Friedhof in Ortrand

Detlef Kern Telefon: 0173 6601704

Kontoverbindungen

Kirchengemeinde Großkmehlen:

Sparkasse Niederlausitz

IBAN: DE62 1805 5000 3071 0019 74

BIC: WELADED1OSL

Kirchengemeinde Lindenau:

Sparkasse Niederlausitz

IBAN: DE57 1805 5000 3071 0067 20

BIC: WELADED1OSL

Kirchengemeinde Kroppen:

Sparkasse Niederlausitz

IBAN: DE92 1805 5000 0380 0320 90

BIC: WELADED1OSL

Kirchengemeinde Ortrand:

Sparkasse Niederlausitz

IBAN: DE21 1805 5000 3071 0014 51

BIC: WELADED1OSL

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Großkmehlen im Auftrag des Evangelischen Pfarrsprengels Region Ortrand

Redaktion: Anika Gerlach, Ina Niemann, Olaf Roschke, Ursula Wegmann (verantwortlich im Sinne des Presserechts)

Nächster Redaktionsschluss: 1. September 2026. Beiträge bitte per E-Mail senden an: redaktion@kirche-region-ortrand.de

Bilder ohne Kennzeichnung: Gemeindebrief – Magazin für Öffentlichkeitsarbeit

Satz und Gestaltung: Conrad Kreter

Druck: GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen



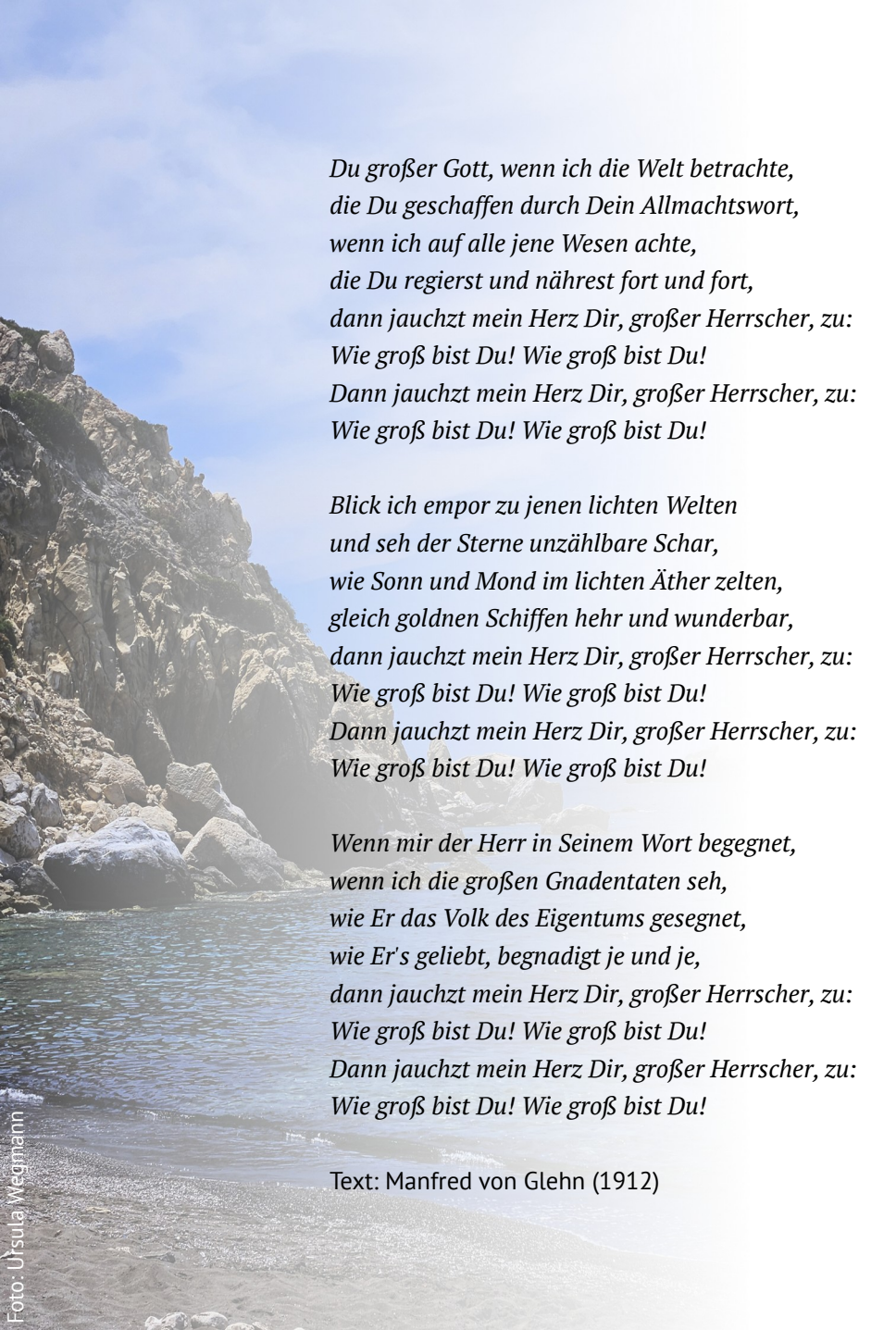
GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de



*Du großer Gott, wenn ich die Welt betrachte,
die Du geschaffen durch Dein Allmachtswort,
wenn ich auf alle jene Wesen achte,
die Du regierst und nährst fort und fort,
dann jauchzt mein Herz Dir, großer Herrscher, zu:
Wie groß bist Du! Wie groß bist Du!
Dann jauchzt mein Herz Dir, großer Herrscher, zu:
Wie groß bist Du! Wie groß bist Du!*

*Blick ich empor zu jenen lichten Welten
und seh der Sterne unzählbare Schar,
wie Sonn und Mond im lichten Äther zelten,
gleich goldnen Schiffen hehr und wunderbar,
dann jauchzt mein Herz Dir, großer Herrscher, zu:
Wie groß bist Du! Wie groß bist Du!
Dann jauchzt mein Herz Dir, großer Herrscher, zu:
Wie groß bist Du! Wie groß bist Du!*

*Wenn mir der Herr in Seinem Wort begegnet,
wenn ich die großen Gnadentaten seh,
wie Er das Volk des Eigentums gesegnet,
wie Er's geliebt, begnadigt je und je,
dann jauchzt mein Herz Dir, großer Herrscher, zu:
Wie groß bist Du! Wie groß bist Du!
Dann jauchzt mein Herz Dir, großer Herrscher, zu:
Wie groß bist Du! Wie groß bist Du!*

Text: Manfred von Glehn (1912)